



Deutsche
Umweltstiftung



Die Suffizienzdetektive

Einfach machen!

Mehr denn je wollen sich junge Menschen für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft auf unserem Planeten einsetzen. Diese Bereitschaft unterstützt die Deutsche Umweltstiftung mit einem aktuellen Projekt, in dem es um eine bewusste Auseinandersetzung mit unseren Konsumgewohnheiten geht. Dazu hat sie die Internetplattform suffizienzdetektive.de erstellt und am 07.09.2020 den bundesweiten Schulwettbewerb "Einfach machen! Die Suffizienzdetektive" gestartet. An ihm können Schulklassen, Schüler- und Arbeitsgruppen der Sekundarstufe 1 teilnehmen.

Hintergrund

Mit dem Projekt soll eine kritische Reflexion unserer Lebensgewohnheiten und Konsumbedarfe erreicht werden. Suffizienz steht dabei im Mittelpunkt. Sie ist neben Konsistenz und Effizienz die dritte große Nachhaltigkeitsstrategie. Häufig wird sie in der Öffentlichkeit in einem negativen Verständnis auf den Zwang zum Verzicht reduziert. Diese Interpretation ist fehlgeleitet. Suffizienz lädt vielmehr jeden Einzelnen von uns ein, über die Frage nachzudenken, welche Dinge für ein erfülltes Leben notwendig sind. Es geht nicht nur darum, Ressourcen zu sparen, indem man sich der Auswüchse unserer Wegwerf- und Überschussgesellschaft bewusst wird, sondern auch zu erkennen, dass mit einer suffizienten Lebensweise viele Vorteile verbunden sind: bessere Gesundheit, steigende Fitness, geringere finanzielle Ausgaben, Erschließung neuer Kompetenzen, soziale Anerkennung oder die Stärkung lokaler Gemeinschaft.

Die Deutsche Umweltstiftung

Die Deutsche Umweltstiftung wurde 1982 u. a. von Udo Simonis, Ernst-Ulrich von Weizsäcker, Erhard Eppler, Günter Grass, Bernhard Grzimek und Horst Stern gegründet.

Sie ist politisch und wirtschaftlich unabhängig und die größte deutsche Bürgerstiftung für den Umweltschutz: Mehr als 3.500 Menschen haben dazu beigetragen, sie über die Jahre hinweg aufzubauen.

Ablauf des Projektes

Interessierte Schulklassen oder Schülergruppen können sich seit dem 07.09.2020 für den Wettbewerb anmelden. Anschließend befassen sie sich im Rahmen des Unterrichts oder als Hausaufgabe mit dem Thema Suffizienz. Sie recherchieren bereits umgesetzte Maßnahmen und Projekten für ressourcenschonendes Verhalten im Alltag. Aus dem auf diese Weise entstandenen Ideenportfolio wählen sie einen Vorschlag aus, den sie anschließend gemeinsam umsetzen.

Ihre Umsetzung dokumentieren sie in einem Kurzvideo per Smartphone und laden es anschließend auf der Wettbewerbsseite hoch. Die Beiträge müssen bis zum 18.12.2020 eingereicht werden. Anschließend wird eine Jury aus Vorstandsmitgliedern der Deutschen Umweltstiftung die kreativsten Umsetzungen prämiieren. Alle Videos werden abschließend zu einer mehrminütigen Multimediadokumentation verarbeitet, die auf positive Art und Weise die Bedeutung nachhaltigen Konsums herausstellt und zum Nachahmen der vorgestellten Ideen einlädt.

Mitmachen und suffizienter leben!

Mit diesem Projekt möchte die Deutsche Umweltstiftung jungen Menschen die Wichtigkeit einer Transformation unseres Konsumverhaltens bewusst machen. Durch das interaktive Lernmaterial erhoffen wir uns langanhaltende Lerneffekte, sodass junge Menschen zu Multiplikatoren werden und ihr erlangtes Wissen an Mitmenschen weitergeben. Denn eine nachhaltige Entwicklung unserer Umwelt ist Gemeinschaftsaufgabe. Mit unserem Schulwettbewerb möchten wir zeigen, dass man nie zu jung dafür ist, etwas zu verändern und es viele leichte Möglichkeiten gibt, suffizienter im Alltag zu agieren.

Mehr Informationen zum Projekt und wie Schulen mitmachen können finden Sie unter suffizienzdetektive.de.



Kontakt

Deutsche Umweltstiftung
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin

Tel. 030 202384-280
Fax 030 202384-289

kontakt@deutscheumweltstiftung.de
www.deutscheumweltstiftung.de